

Agile Teamvernetzung: Das ergebnisorientierte Format zur schnellen und wirksamen Team- und Organisationsentwicklung

**vernetzte
Problemanalyse**



**kollaborative
Lösungsentwicklung**



**integrative
Maßnahmenplanung**



Der Ablauf der agilen Teamvernetzung im Überblick:

Zunächst wird im Plenum das zentrale Thema in Unterthemen aufgeteilt, welchen jeweils ein Team zugeordnet wird. Anschließend arbeiten alle Teams parallel an ihren jeweiligen Unterthemen und tauschen sich mehrmals mit den anderen Teams strukturiert aus. Am Ende präsentiert jedes Team seine Ergebnisse und Maßnahmen im Plenum.



Das interaktive Vorgehen mobilisiert die kollektive Intelligenz der Teilnehmer

Die Teams arbeiten in zwei alternierenden Modi inhaltlich vernetzt und zeitlich straff getaktet:

teaminterne Gruppenarbeit:

Teilnehmer erforschen ihr Unterthema in strukturierten Gruppendiskussionen, formulieren Erkenntnisse und sammeln Fragen.



teamübergreifende Vernetzung:

Teilnehmer tauschen sich zu Erkenntnissen und Arbeitsergebnissen aus und bereichern diese durch gegenseitiges Feedback an.



Durch aufeinander aufbauende Arbeitsergebnisse nähern sich die Teams schrittweise der Lösung an:

Wo stehen wir heute?

In der ersten Phase wird die Ist-Situation analysiert, das Problemverständnis vertieft und klare Standpunkte erarbeitet.



Was wollen wir erreichen?

In der zweiten Phase werden Wunschvorstellungen durchdacht, Szenarien entwickelt und daraus konkrete Ziele formuliert.



Wie erreichen wir unsere Ziele?

In der dritten Phase werden Maßnahmen vereinbart und Meilensteine definiert, mit denen rasche Fortschritte möglich sind.



Die durchdachte Prozessmoderation mobilisiert alle Gruppenpotenziale

Fokussierung und strukturiertes Vorgehen bieten durchgängige Orientierung

Die Moderation führt die Teilnehmer nach klaren Regeln durch einen straffen Zeitplan. Jeder Arbeitsschritt bündelt Energien auf ein wichtiges Teilergebnis.

Vernetzte Konsultation bündelt das Wissen aller Teilnehmer lösungsorientiert

Algorithmen sorgen für bestmögliche Durchmischung und regeln, wer wann mit wem wie zusammenarbeitet. Fokussierte Fragen sichern den zielgerichteten Austausch.

Optimale Gruppengrößen sorgen für geschlossenes Vorgehen im Workshop

Die Teilnehmer arbeiten stets in Gruppen mit max. sieben Personen. Das stellt die Zusammenarbeit sicher, denn größere Teams zerfallen automatisch in Grüppchen.

Gleichwertige Mitwirkungsmöglichkeiten sorgen für Identifikation und Umsetzungsbereitschaft

Der Gruppenprozess ist voll transparent und garantiert, dass Teilnehmer gleich intensiv eingebunden sind und ihre Beiträge gleichberechtigt gewürdigt werden.

Hirngerechte Gestaltung der Arbeitsmodi befördern beste individuelle Beiträge

Die Teilnehmer durchlaufen im Wechsel aktive und passive Arbeitsphasen und gleichen ihre individuellen Perspektiven mehrfach mit den Sichtweisen anderer ab.

Eigenverantwortung motiviert die Teilnehmer zur aktiven Beteiligung über den gesamten Workshopverlauf

Die Moderation lebt eine neutrale Grundhaltung. Ablauf und Struktur des Verfahrens sichern die uneingeschränkte Erarbeitung der Ergebnisse aus der Gruppe heraus.

Die Anwendungsfälle für die agile Teamvernetzung:

Die agile Teamvernetzung eignet sich immer dann, wenn viele Menschen gemeinsam Probleme lösen sollen und man sicher gehen will, dass Ergebnisse umgesetzt werden. Die Wirkungskraft der Methode ist besonders vorteilhaft bei der Strategieformulierung, dem Start von Großprojekten, bei der Gestaltung von Veränderungsprozessen, für die Kreation innovativer Services und für die Identifizierung operativer Verbesserungspotenziale. Die Methode wird bei Events eingesetzt, um Team- und Organisationsentwicklung mit der Erarbeitung operativer Verbesserungen zu verbinden.



„Das Wissen zur Lösung Ihrer größten Herausforderungen ist in Ihrer Organisation bereits vorhanden. Es ist verteilt auf viele Köpfe–die müssen nur sinnvoll verknüpft werden. In den Köpfen Ihrer Mitarbeiter schlummern riesige Potenziale: Machen wir sie gemeinsam wach!“

Volker Schad

Berater für Leistungssteigerung, Innovation und verteilte Zusammenarbeit

Experte für ergebnisorientierte Veränderungsprozesse und Großgruppenmoderation

Mail: v.schad@gruppenbing.de

Telefon: 0172 291 35 04



Kombinieren Sie die Lösungskraft großer Gruppen mit der Schnelligkeit kleiner Teams, um rasch signifikante Fortschritte zu erzielen. Wenn Sie eine Herausforderung haben, die Sie mithilfe Ihrer Mitarbeiter lösen möchten, melden Sie sich. Reden wir darüber, wie die agile Teamvernetzung Ihnen helfen kann. Wir haben Erfahrung darin, den Gruppenprozess innerhalb weniger Tage in Unternehmen zu organisieren.

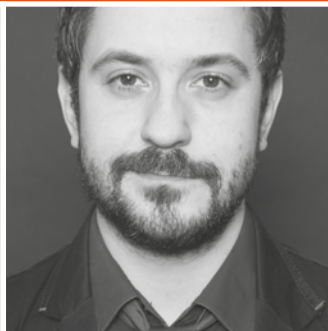
Alexander Tornow:

Berater für Organisationsdesign und Führung; Prozessgestalter für Problemlösung in Gruppen

Experte in der Fachgruppe Zukunft und Wissensmanagement im BVMW

Mail: a.tornow@gruppenbing.de

Telefon: 0176 970 65 65 6



**gruppenbing**
WISSEN WIRKT WEITER

Partnerunternehmen im
**BVMW**
Bundesverband
mittelständische Wirtschaft